

# Erste ausgewählte Ergebnisse der 51. Reiseanalyse



# WILLKOMMEN ZU DEN ZENTRALEN ERGEBNISSEN DER REISEANALYSE 2021

*Die Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V. (FUR) freut sich, zentrale Ergebnisse aus der aktuellen Reiseanalyse 2021 mitzuteilen. Die seit über 50 Jahren jährlich durchgeführte Reiseanalyse gilt als detaillierteste Untersuchung zur deutschen Urlaubsreisenachfrage. Die FUR ist eine neutrale, nicht kommerzielle Interessengemeinschaft der Nutzer von Tourismusforschung. In ihrem Auftrag wird jährlich die Reiseanalyse erstellt.*

## 2020: Beispielloser Einbruch

Die Corona-Pandemie hat der erfolgsverwöhnten Reisebranche zuvor unvorstellbare Rückgänge beschert: Für das Jahr 2020 erfassen wir rund 20% weniger Urlaubsreisende, 30% weniger Urlaubsreisen, 40% weniger Gesamtausgaben bei Urlaubsreisen und 60% weniger Kurzurlaubsreisen als im Jahr zuvor.

Die Entwicklung verlief dabei in verschiedenen Segmenten unterschiedlich: Die größten Rückgänge gab es bei Auslandsreisen (fast -50%), bei Pauschal- und Bausteinreisen (-50%) und Flugurlaubsreisen (fast -60%).

Einen Lichtblick gibt es im Inland, das nicht nur seinen Marktanteil an allen Urlaubsreisen deutlich steigern konnte, sondern sogar absolute Zuwächse bei der Anzahl der Reisen realisierte. Dem gegenüber steht allerdings ein deutlicher Rückgang bei der Anzahl der Kurzurlaubsreisen im Inland.

## 2021: Grund für Optimismus

Die meisten Deutschen blicken Anfang des Jahres recht zuversichtlich auf das Reisejahr 2021. Zwar sind aktuell viele Menschen verunsichert, ob und wann Verreisen wieder möglich sein wird, es gibt aber gleichzeitig eine starke Sehnsucht nach Urlaubsreisen.

Die Urlaubsreise bleibt für die Deutschen ein wichtiges Gut, auf das sie nicht verzichten möchten. Dahinter stehen urlaubsbezogene Motive und Interessen, die auch die Corona-Pandemie nicht ins Wanken bringt.

Obwohl ein Großteil der Bevölkerung die Entwicklung der allgemeinen ökonomischen Lage eher pessimistisch einschätzt, rechnen bei der persönlichen wirtschaftlichen Situation 80% mit Stabilität oder sogar Verbesserung. Dies ist eine weitere essentielle Voraussetzung für ein schnelles Anspringen der Urlaubsnachfrage 2021, sobald Reisen wieder möglich ist.

**2020: Beispielloser Einbruch**

# VOLUMEN BEI URLAUBSREISEN 2020: Dramatischer Einbruch, am deutlichsten bei den Ausgaben

Urlaubsreisende



44,6 Mio.

**-19%\***

Urlaubsreisen



50,5 Mio.

**-29%\***

Ausgaben bei  
Urlaubsreisen



45,1 Mrd.

**-38%\***

## Urlaubsreisen 2020 (5+ Tage)

Die Urlaubsreiseintensität lag im Jahr 2020 bei 63%, deutlich unter dem Wert der Vorjahre (2019: 78%). Dies entspricht einem Volumen von 44,6 Mio. Personen, die mindestens eine Urlaubsreise unternommen haben. Die Anzahl der Urlaubsreisen ging von 70,6 Mio. auf 50,5 Mio. zurück. Noch dramatischer war der Rückgang bei den Reiseausgaben, von 73,1 Mrd. € auf 45,1 Mrd. €.

## Kurzurlaubsreisen 2020 (2-4 Tage)

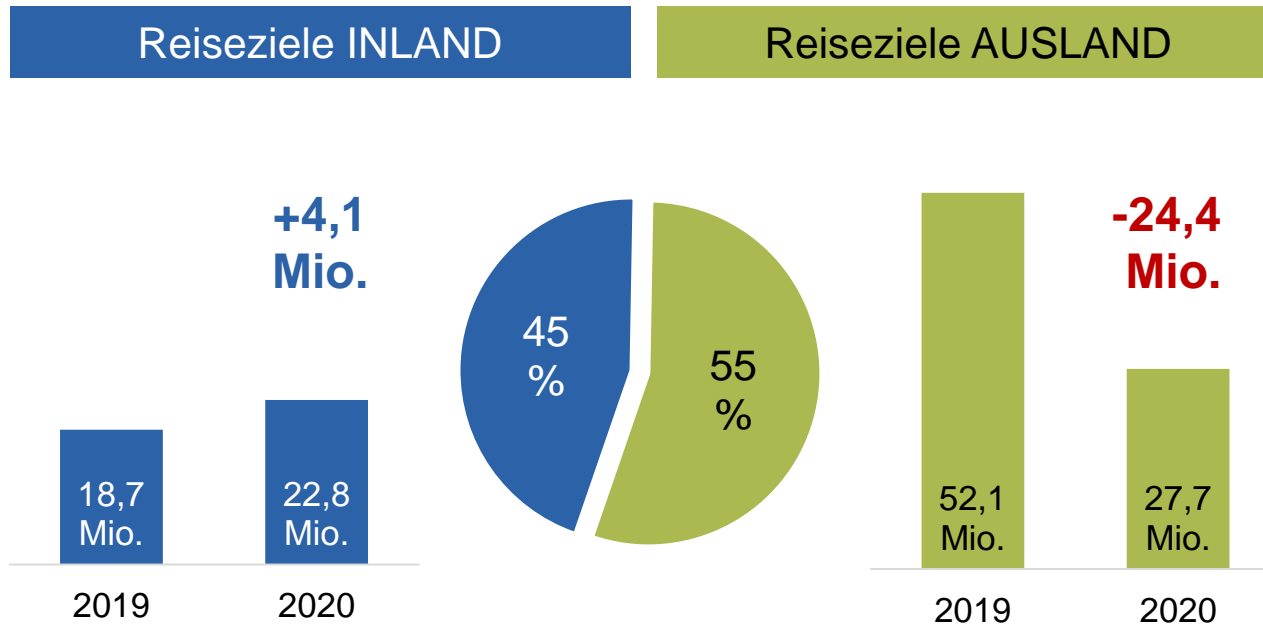
Bei den Kurzurlaubsreisen ist das Bild sogar noch schwärzer: Es gab 2020 nur mehr 37 Mio. Kurzurlaubsreisen (-60%) mit einem Ausgabevolumen von 11 Mrd. € (-60%).

\* Entwicklung von 2019 zu 2020

Basis: Deutschsprachige Bevölkerung, ab 14 Jahren in Deutschland - Urlaubsreisen 2020 ab 5 Tage Dauer

Quelle: RA 2021 *face-to-face*

# REISEZIELE BEI URLAUBSREISEN 2020: Zuwächse fürs Inland, dramatischer Einbruch im Ausland



## Marktanteile Inland/Ausland

Die Corona-Pandemie bringt die langjährigen Trends bei den Reisezielen kräftig durcheinander. Nach Jahrzehnten von Marktanteilsgewinnen des Auslands, steigt der Marktanteil von Deutschland von 26% im Jahr 2019 auf 45% im Jahr 2020.

## Urlaubsvolumen Inland/Ausland

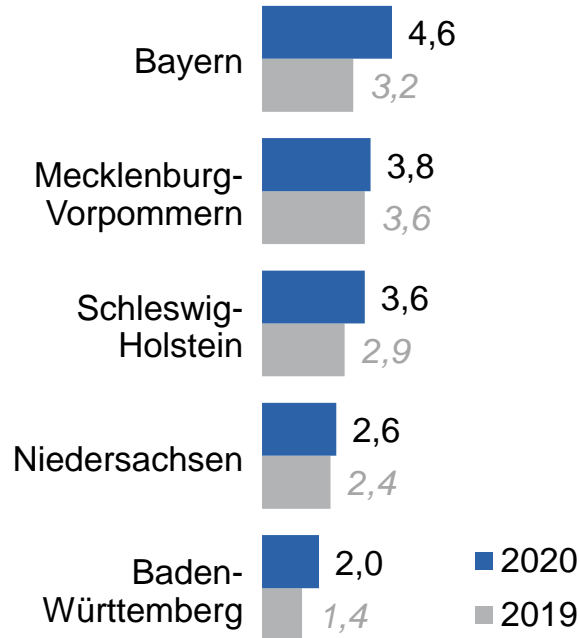
Die deutlichen Verschiebungen bei den Marktanteilen führen dazu, dass am Ende fürs Inland sogar ein Plus von 4,1 Mio. Urlaubsreisen (5+ Tage) herauskommt.

Dieses positive Ergebnis wird allerdings getrübt durch die Tatsache, dass es 2020 fast 40 Mio. weniger Kurzurlaubsreisen (2-4 Tage) innerhalb Deutschlands gab.

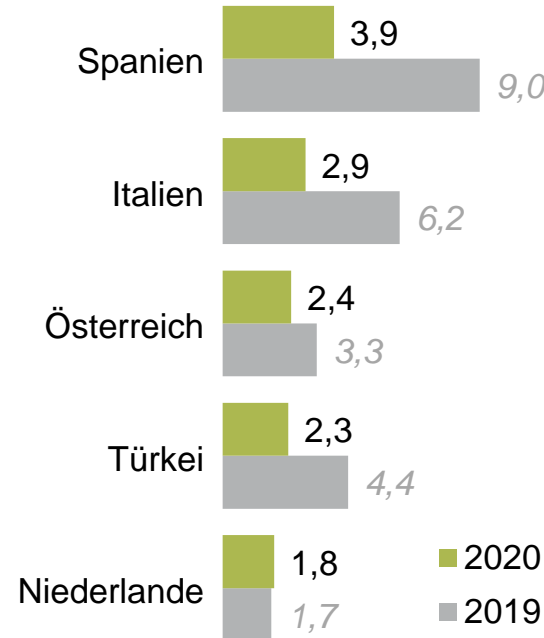
Für das Ausland ist für das Jahr 2020 ein Rückgang von 24,4 Mio. Urlaubsreisen (5+ Tage) zu verzeichnen.

# REISEZIELE BEI URLAUBSREISEN 2020: Besonders die Flugziele brechen deutlich ein

## Reiseziele INLAND (in Mio.)



## Reiseziele AUSLAND (in Mio.)



### Allgemein

Bei den Rankings der Reiseziele zeigt sich auch im Corona-Jahr 2020 ein gewohntes Bild mit den gleichen Top-5 wie 2019.

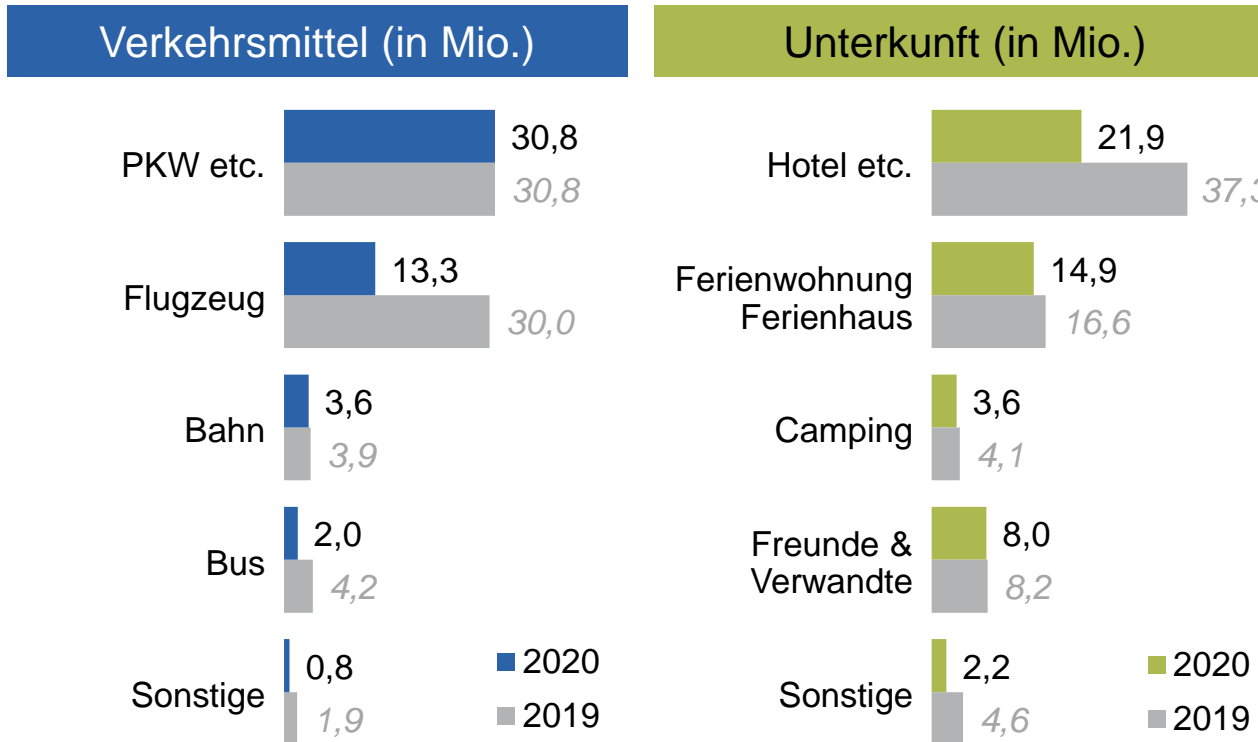
### Reiseziele Inland

Alle Bundesländer können Zugewinne bei den Urlaubsreisen (5+ Tage) verbuchen, am deutlichsten fällt das Plus dabei für Bayern, Schleswig-Holstein und Baden-Württemberg aus. Dadurch steht Bayern nun wieder klar an erster Position.

### Reiseziele Ausland

Zwar findet sich Spanien weiter an erster Stelle, allerdings mit fast 60% Einbußen gegenüber dem Vorjahr. In Italien ist der Einbruch ähnlich hoch, in Österreich dagegen deutlich geringer. Die Niederlande verzeichnen gar ein kleines Plus. Besonders bei der Türkei: Mehr als eine Million Urlauber haben familiäre Verbindungen ins Land.

# VERHALTEN BEI URLAUBSREISEN 2020: Höchste Einbrüche bei Flug- und Hotelreisen



## Verkehrsmittel

Passend zu den Reisezielen sehen wir die größten Rückgänge bei der Anreise per Flugzeug (-56%). Auch die Busreisen gingen dramatisch zurück. Das Volumen an PKW-Reisen blieb dagegen stabil.

## Unterkunft

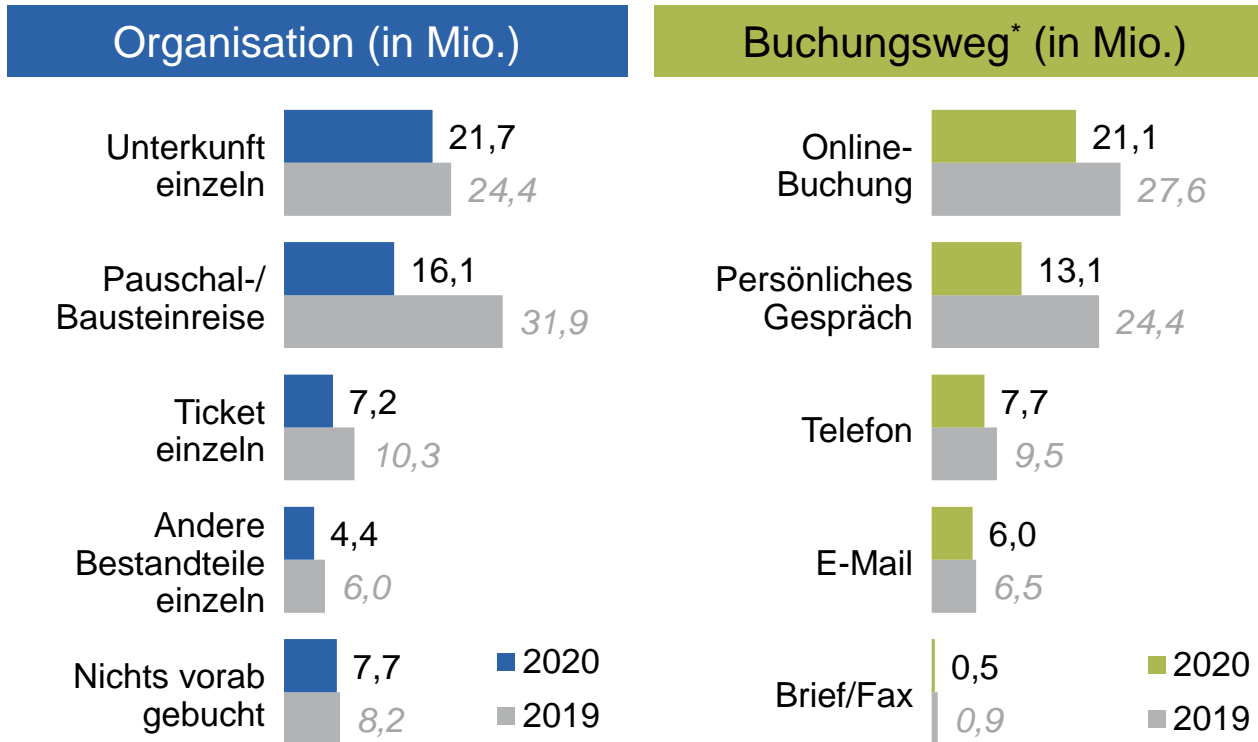
Entsprechend den Ergebnissen bei Reisezielen und Verkehrsmittel präsentiert sich die Dynamik bei der Unterkunft. Hier verliert das Hotel massiv, während individuellere Unterkunftsformen deutlich besser durch die Krise kommen.

## Reisedauer und Ausgaben

Die Reisedauer ging durch die geänderte Reisezielwahl zurück auf durchschnittlich 11,7 Tage (2019: 12,4).

Gleiches gilt für die Urlaubsausgaben pro Person und Reise. Diese lag 2020 bei durchschnittlich 892 € (2019: 1.032 €).

# ORGANISATION & BUCHUNG BEI URLAUBSREISEN 2020: Höchste Rückgänge bei Pauschalreisen & persönlicher Buchung



## Urlaubsorganisation

Passend zu den Reisezielen sehen wir die größten Rückgänge bei den Pauschalreisen (-49%). Bei den Einzelbuchungen von Unterkunft und Ticket war die negative Dynamik weniger dramatisch.

## Buchungswege

Trotz geänderter Reisezielwahl stieg der Anteil der online gebuchten Urlaubsreisen auf 49% (2019: 44%); gleichzeitig sank der Anteil der im persönlichen Gespräch gebuchten Reisen auf 31% (2019: 39%).

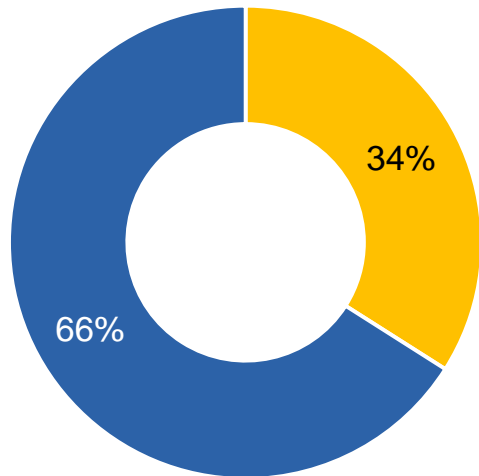
In absoluten Zahlen verlieren allerdings beide Buchungswege. Beim persönlichen Gespräch beläuft sich das Minus auf 11,3 Mio. Reisen, bei der Online-Buchung auf 6,5 Mio. Reisen.

\* nur Urlaubsreisen mit Vorabbuchung;  
Basis: Deutschsprachige Bevölkerung, ab 14 Jahren in Deutschland - Urlaubsreisen 2020 ab 5 Tage Dauer  
Quelle: RA 2021 face-to-face



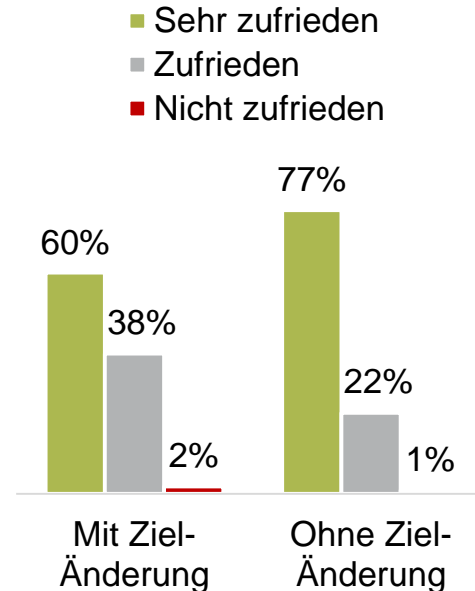
# CORONA BEI DER REISEZIELWAHL 2020: Bei gut einem Drittel der Reisen wurde das Ziel geändert

Geänderte Reisezielwahl  
April - Dezember 2020 wegen  
der Corona-Pandemie?



- Ja, Reiseziel geändert
- Nein, Reiseziel nicht geändert

Zufriedenheit auf Urlaubsreisen  
April - Dezember 2020



## Reisezielwahl und Corona

Im Zeitraum April bis Dezember 2020 wurde bei gut einem Drittel der Urlaubsreisen (5+ Tage) an ein anderes als das ursprünglich geplante Ziel gereist. Dies zeigt die Flexibilität der Urlauber, die sich lieber den Gegebenheiten anpassen als ganz auf eine Reise zu verzichten.

## Zufriedenheit auf Urlaubsreisen

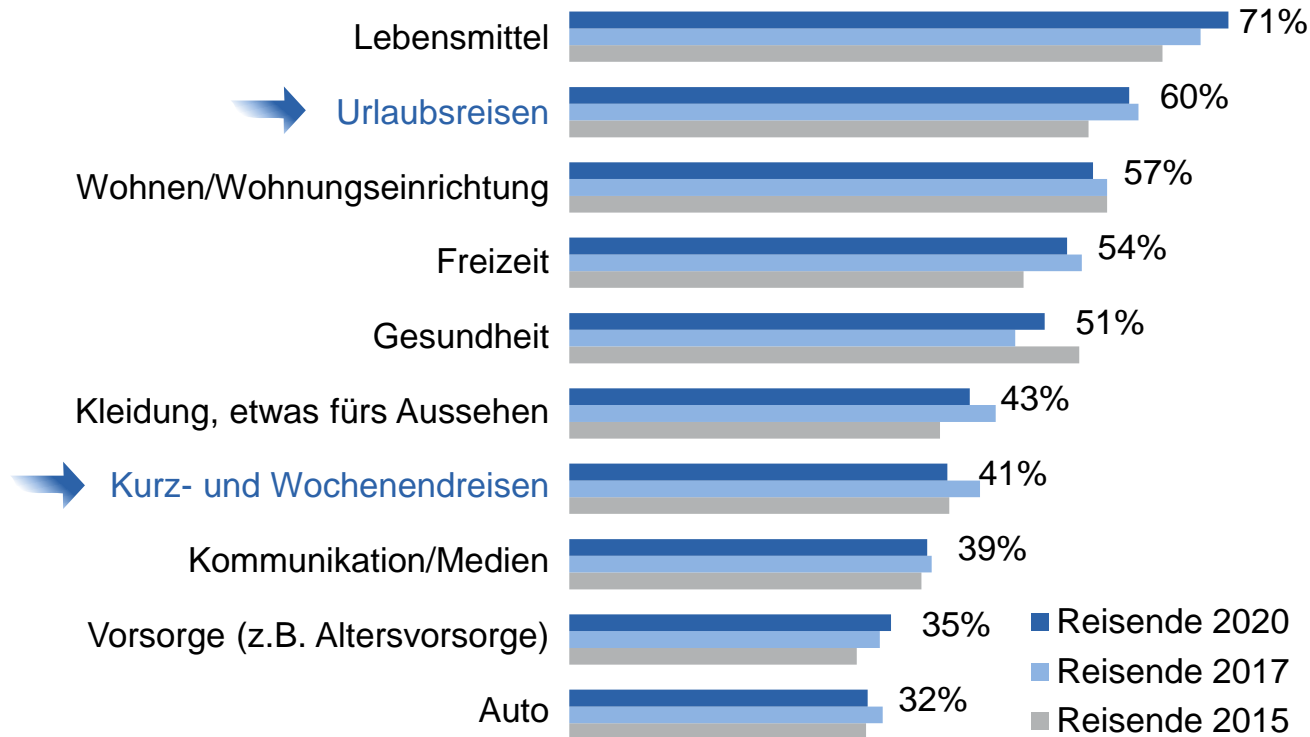
Generell haben die Deutschen auch an ihrem Ersatz-Ziel einen gelungenen Urlaub verbracht. Allerdings ist die Zufriedenheit bei denjenigen höher, die an ihr ursprünglich geplantes Ziel fahren konnten.

## Urlaubsgefühl 2020

Auf Urlaubsreisen von April bis Dezember 2020 hat sich die Mehrheit von 52% der Urlauber „anders, aber nicht besser oder schlechter gefühlt“ als in anderen Jahren. 10% fühlten sich besser, je 19% schlechter bzw. gar nicht anders als sonst.

# **Ausblick 2021: Grund für Optimismus**

# KONSUMPRIORITÄTEN: Hoher Stellenwert der Urlaubsreisen sorgt für Stabilität der Nachfrage



## Konsumprioritäten

Urlaubsreisen stehen aktuell an zweiter Position der Konsumprioritäten. Für 60% derjenigen, die in den letzten zwölf Monaten eine Urlaubs- oder Kurzurlaubsreise gemacht haben, ist dieser Konsumbereich besonders wichtig. Der Wert liegt auf der gleichen Höhe wie 2017 und höher als 2015. Kurz- und Wochenendreisen sind deutlich weniger wichtig.

## Weitere Voraussetzungen für Urlaubsreisen 2021:

Die Urlaubsreise bleibt für den deutschen Konsumenten ein wichtiges Gut, an dem er festhält soweit das wirtschaftlich und zeitlich geht. Dahinter stehen urlaubsbezogene Motive und Interessen, die auch die Corona-Pandemie nicht ins Wanken bringt.

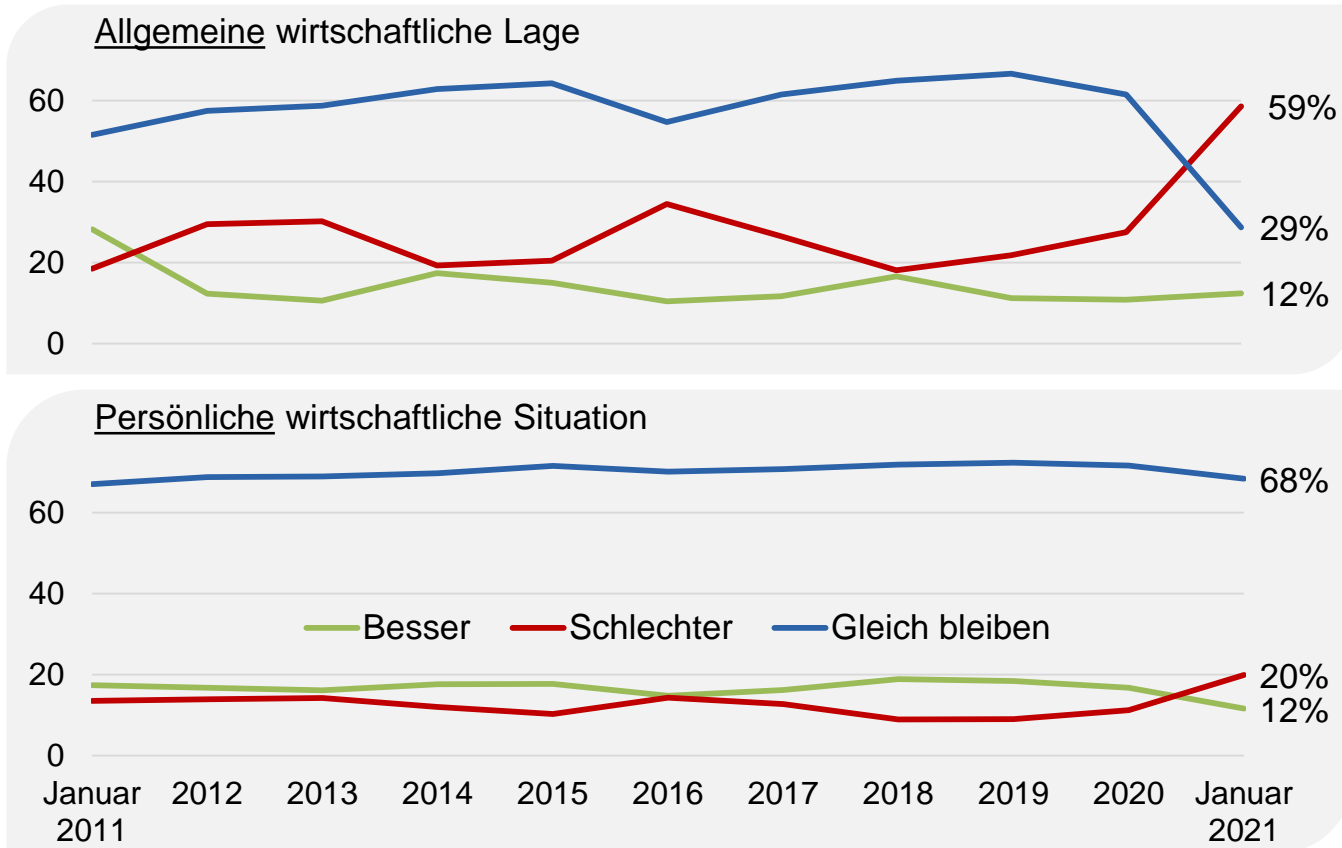
Frage: Ich habe hier eine Liste mit unterschiedlichen Dingen, für die man sein Geld ausgeben kann. Welche dieser Bereiche sind Ihnen persönlich besonders wichtig?

Basis: Urlaubs- oder Kurzurlaubsreisende in den letzten 12 Monaten in der deutschsprachigen Bevölkerung, 14-70 Jahre, in Deutschland

Quelle: RA online 11/2015, 11/2017 & 11/2020

# EINSCHÄTZUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN LAGE

## Positive Startbedingungen für Urlaubsreisen 2021



### Beurteilung der wirtschaftlichen Lage

Bezüglich der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung erwarten viele Deutsche eine Verschlechterung binnen Jahresfrist.

Im Hinblick auf die eigene wirtschaftliche Situation sieht der größte Teil aber stabile Verhältnisse: 12% (Vorjahr 17%) erwarten eine Verbesserung; 20% (Vorjahr 11%) befürchten eine Verschlechterung. Die restlichen 68% (Vorjahr 72%) sehen keine Veränderung.

Dies ist eine essentielle Voraussetzung für eine hohe Urlaubsnachfrage in 2021.

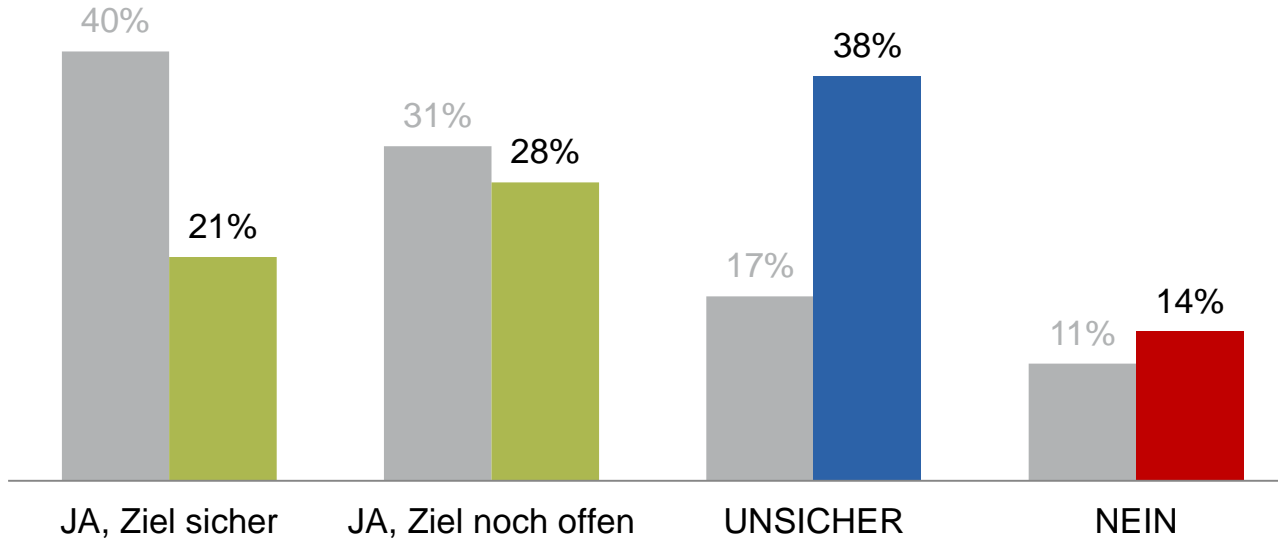
Frage: Wie schätzen Sie die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland bzw. Ihre persönliche wirtschaftliche Situation ein? Wird diese in ca. einem Jahr besser sein, schlechter sein oder wird sie gleich bleiben?

Basis: Deutschsprachige Bevölkerung, ab 14 Jahren, in Deutschland; Quelle: RA 2021 face-to-face

# REISEPLÄNE 2021:

## Die Ergebnisse stimmen vorsichtig optimistisch

Im Januar ■ 2020 ■ 2021



### Stand der Urlaubspläne im Januar 2021

Nur 14% der Bevölkerung plant im Jahr 2021 sicher nicht zu verreisen. Dieser Wert ist nur geringfügig höher als im Vorjahr. Auf der anderen Seite plant fast die Hälfte der Bevölkerung im Jahr 2021 sicher zu verreisen: Bei 21% steht schon das Ziel fest, bei 28% ist das Ziel noch offen.

Diese Werte stimmen vorsichtig optimistisch, dass auch 2021 in großer Zahl in den Urlaub gereist werden wird, sofern es die Rahmenbedingungen zulassen.

Auf der anderen Seite ist die Ungewissheit Anfang 2021 groß. Der Wert der noch unsicheren Reiseplaner liegt mit 38% der Bevölkerung mehr als doppelt so hoch als noch zum Vorjahreszeitpunkt, während der Anteil derjenigen, die schon fest mit einem bestimmten Ziel planen, nur halb so hoch ist wie Anfang 2020.

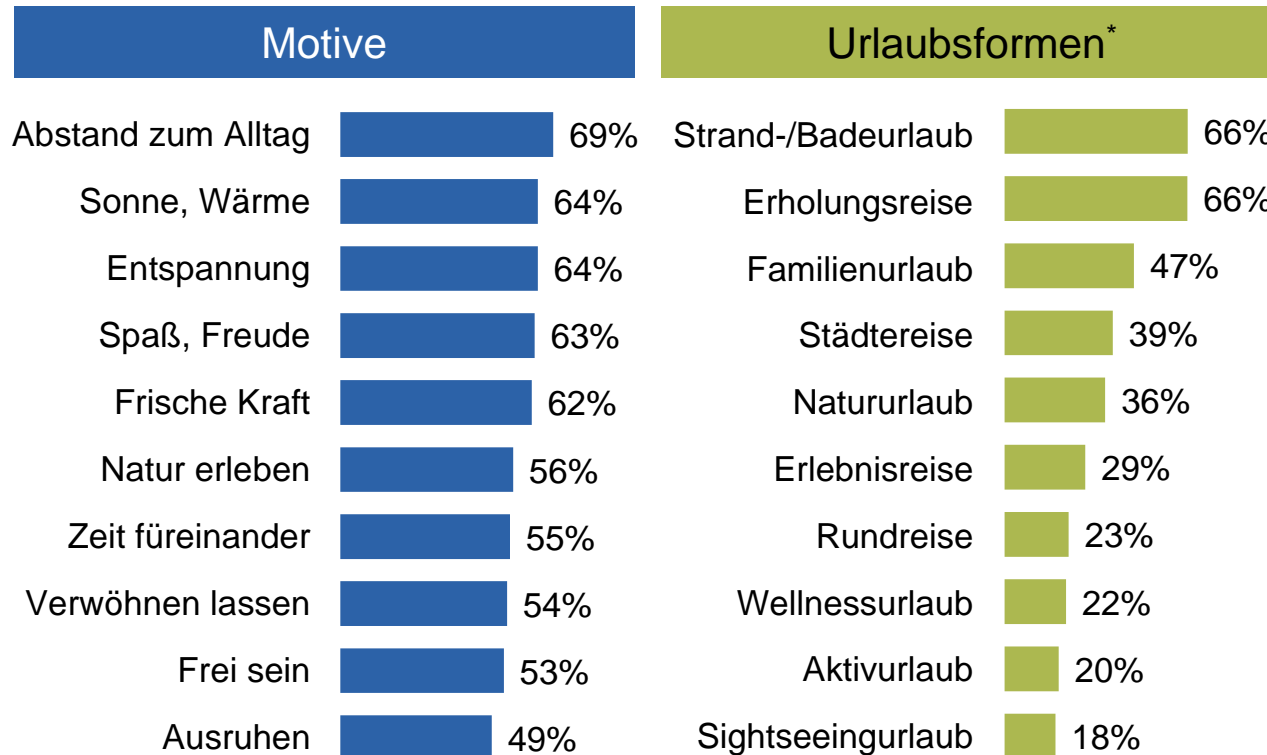
Frage: Wenn Sie jetzt einmal an dieses Jahr denken: Haben Sie für 2021 schon Urlaubspläne? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Basis: Deutschsprachige Bevölkerung, ab 14 Jahren, in Deutschland

Quelle: RA 2021 face-to-face

# MOTIVE UND INTERESSEN

## Die Sehnsüchte und Wünsche bleiben gleich



### Urlaubsmotive

Das Jahr 2021 bringt Zuwächse für die allermeisten der 29 abgefragten Urlaubsmotive. Die Zahl der durchschnittlich genannten Motive steigt von 10,4 auf 11,7. Das Ranking der Motive hat sich im Vergleich zu den Vorjahren nicht geändert: Man sehnt sich nach Abstand zum Alltag, Sonne, Entspannung, Spaß, Frischer Kraft, Natur und Zeit miteinander.

### Interesse an Urlaubsformen

Die Ergebnisse zeigen ein steigendes Interesse an den meisten Urlaubsformen. Diese passen zu den geäußerten Motiven: Baden, Erholen, Familienurlaub, Städtereisen und Natururlaub. Auch hier bringt Corona das Ranking ausdrücklich nicht durcheinander.

Frage: [Motive] Welche dieser Dinge sind für Sie persönlich besonders wichtig, wenn Sie Urlaub machen? [Urlaubsformen] Welche dieser Möglichkeiten, Urlaub zu machen, planen Sie innerhalb der nächsten 3 Jahre ziemlich sicher zu nutzen? Und welche dieser Urlaubsarten kommen für Sie in den nächsten 3 Jahren generell in Frage?

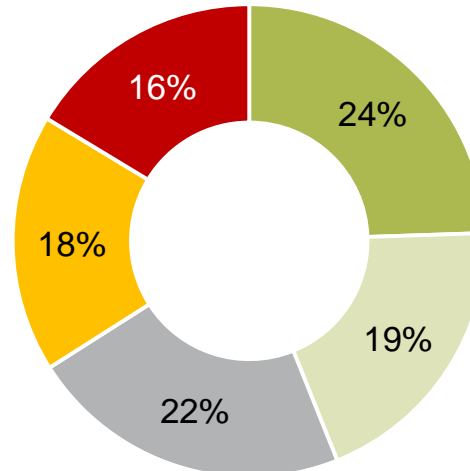
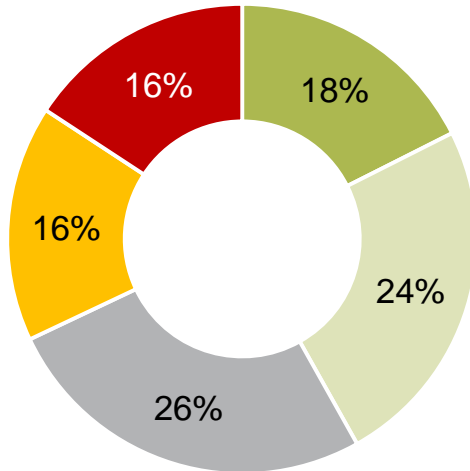
Basis: Deutschsprachige Bevölkerung, ab 14 Jahren, in Deutschland; \* Summe der Angaben zu „plane ziemlich sicher“ und „kommt generell in Frage“

Quelle: RA 2021 face-to-face

# CORONA EINSTELLUNGEN: Viele stehen in den Startlöchern, andere sind eher noch verhalten

*„Ich verspüre einen großen Freiheitsdrang und freue mich, bei Urlaubsreisen im Jahr 2021 endlich wieder rauszukommen.“*

*„Angesichts der Corona-Pandemie und der gegen sie ergriffenen Maßnahmen habe ich keine Lust, mich mit Reiseplänen zu beschäftigen.“*



■ 1 - stimme voll und ganz zu ■ 2 ■ 3 ■ 4 ■ 5 - stimme ganz und gar nicht zu

Frage: Wenn Sie einmal ganz allgemein an Ihren Urlaub denken - unabhängig von einem konkreten Reiseziel: Auf welche Weise gestalten Sie am liebsten Ihre Urlaubsreisen?

Basis: Deutschsprachige Bevölkerung, ab 14 Jahren, in Deutschland

Quelle: RA 2021 face-to-face

## Einstellungen zu Urlaubsreisen 2021

Die geäußerten Einstellungen zu den Reiseplänen 2021 zeigen erneut: Auf der einen Seite gibt es einen großen Teil der Nachfrage, für die es gar nicht früh genug wieder losgehen kann. Auf der anderen Seite gibt es Viele, die erst einmal abwarten, wie sich das Jahr und die Möglichkeiten zum Reisen entwickeln werden und aktuell keine Lust haben, Reisepläne zu schmieden.

### Freiheitsdrang

42% der Bevölkerung spüren angesichts der Corona-Pandemie und der gegen sie ergriffenen Maßnahmen einen besonders großen Freiheitsdrang und Vorfreude auf die Urlaubsreisen 2021.

### Keine Lust auf Reiseplanung

44% der Bevölkerung spürten im Januar 2021 (noch) keine Lust, sich mit Reiseplänen für das laufende Jahr zu beschäftigen.

# Informationen über die Reiseanalyse



# WOLLEN SIE MEHR ERFAHREN? WERDEN SIE PARTNER DER REISEANALYSE!

Die Reiseanalyse beschäftigt sich seit über 50 Jahren mit dem Reiseverhalten der deutschen Bevölkerung. Dazu werden jährlich mehrere bevölkerungsrepräsentative Befragungen (persönlich und online) mit insgesamt mehr als 10.000 Befragten durchgeführt.

Die Reiseanalyse ist eine Beteiligungsuntersuchung, deren Kosten sich die Partner der RA teilen. Eine Grundbeteiligung ist Voraussetzung für die Nutzung der Ergebnisse unserer Untersuchungen. Je nach Anwendungsbereich kann der Basisumfang einer Beteiligung um weitere Bausteine ergänzt und individualisiert werden.

Partner der Reiseanalyse sind u.a. nationale und internationale DMOs, Reiseveranstalter, Verkehrsbetriebe, aber auch öffentliche Institutionen, Verbände und Hochschulen.

Alle Details zur Reiseanalyse und Ihren Beteiligungsoptionen unter [www.reiseanalyse.de](http://www.reiseanalyse.de)

## Das Reiseanalyse-Bausteinprinzip

Als Partner der RA erhalten Sie Informationen zu:

Urlaubsreiseerfahrung  
der letzten 3 Jahre  
für 80 Destinationen,  
25 Urlaubsformen & 15 Aktivitäten

Reiseverhalten  
im letzten Jahr  
Alles zu Urlaubsreisen  
und Kurzurlaubsreisen

Reiseabsichten und  
Urlaubsinteressen  
80 Destinationen,  
25 Urlaubsformen

Detaillierte Soziodemographie, Urlaubsmotive, Internetnutzung

## Optionale Erweiterungen:

Themenschwerpunkte

Eigene Fragen in  
den Befragungen

Exklusiv-/Zusatzfragen

Analysesoftware

Sinus®-Milieus

Beratungs- und  
Analyseleistungen

## Anwendungsgebiete:

Zielgruppensegmentierung

Werbeplanung

Volumenabschätzungen &  
Wirtschaftlichkeitsanalysen

Potenzialanalysen

Motivforschung

Benchmarking &  
Markentracking

## Reiseanalyse Trendstudie 2030 Urlaubsnachfrage im Quellmarkt Deutschland

Die Reiseanalyse Trendstudie beschreibt die langfristigen Entwicklungslinien der Nachfrageseite des Urlaubstourismus in Deutschland, von den frühen 70er Jahren des letzten Jahrhunderts bis ins Jahr 2030. Umfassende Zeitreihen der RA bildeten die Grundlage für die Suche nach regelhaften Zusammenhängen in der Vergangenheit und ihre Fortschreibung in die Zukunft. Wesentliche Einflussfaktoren aus dem Umfeld und dem touristischen Angebot wurden berücksichtigt um Aussagen über die wahrscheinliche Richtung und Stärke der Reisetrends in den kommenden Jahren zu ermöglichen. Auch kurz- und mittelfristige Abweichungen bedingt durch die Corona-Pandemie des Jahres 2020 wurden in die Abschätzungen miteinbezogen.



ISBN 978-3-9819158-5-3  
134 Seiten, 80 Abbildungen  
[reiseanalyse.de/trendstudie-2030/](https://reiseanalyse.de/trendstudie-2030/)

## RA 2020: Kurzfassung der Ergebnisse Struktur und Entwicklung der Urlaubsreisenachfrage

Im Fokus der jährlich erscheinenden *Kurzfassung der Reiseanalyse* steht eine ausführliche Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse unserer aktuellsten Untersuchungen. Die neueste Ausgabe beschäftigt sich mit den Erkenntnissen zum Reiseverhalten im Reisejahr 2019.

Neben ausgewählten Ergebnissen, Zeitreihen und Vorjahresvergleichen enthält die Kurzfassung auch ausgewählte Ergebnisse der Themenschwerpunkte zu *Inspiration und Information*, *Nachhaltigem Reisen* und *Gesundheit und Urlaub*.

Eine Kurzfassung der RA 2021 erscheint im Herbst 2021.



ISBN 978-3-9819158-7-7  
112 Seiten, 90 Abbildungen  
[reiseanalyse.de/kurzfassung/](https://reiseanalyse.de/kurzfassung/)

Diese Publikationen der Reiseanalyse sind sowohl in deutscher Sprache als auch in englischer Übersetzung erhältlich.  
Weitere Informationen und Bestellung unter [reiseanalyse.de/studien-und-publikationen/](https://reiseanalyse.de/studien-und-publikationen/)